

Aktion *RhineCleanUp* 2024 – SchülerInnen reinigen die Rheinufer

Früher suchten die Menschen im Rhein noch nach Gold. Heute finden sie Abfall in Massen an den Ufern des Flusses: Zigarettenkippen, Kleidungsstücke, Plastikteile, Metallreste, Flaschen und sogar Kuscheltiere. Am Samstag, den 14. September 2024, nahmen daher in ganz Deutschland etwa 50.000 Menschen an der Müllsammelaktion *RhineCleanUp* teil, so auch mehr als 20 Schülerinnen und Schüler der beiden Internationalen Klassen DFG 1 und DFG 3 an der Gertrud Bäumer-Realschule.

In Zusammenarbeit mit dem Verein der Plittersdorfer Kanu-Freunde, die uns in der Hofstr.3 in Bad Godesberg mit Greifzangen, Handschuhen, Eimern, Müllsäcken und Warnwesten ausstatteten, waren wir ab 10 Uhr unterwegs, um direkt unten am felsigen Ufer und oben an der Rheinpromenade die Überreste der menschlichen Zivilisation zu beseitigen. Bis 13 Uhr häufte sich der Unrat auf dem großen Transportkarren so sehr, dass wir zum Startpunkt zurückkehren mussten, um den Müll dort abzuladen.

Obwohl die Sache an sich hässlich und schmutzig war, waren wir alle bester Laune, denn unsere Aktion diente einem guten Zweck, auf den wir stolz waren. Viele SpaziergängerInnen freuten sich mit uns über den tollen Einsatz der Kinder und Jugendlichen.

Und außerdem gab es am Ende am Vereinshaus der Plittersdorfer Kanu-Freunde viel Leckeres zu essen und zu trinken. Dafür danken wir und wollen im nächsten Jahr sehr gerne wieder an der Aktion *RhineCleanUp* teilnehmen.

Wir wünschen uns aber auch, dass die Menschen endlich aufhören, massenhaft Müll zu produzieren und achtlos Abfall wegzuworfen. Unser Planet braucht viel mehr Achtsamkeit und Respekt.

Dr. Wolfgang Pütz

